

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05

TSV Engensen : TSV Krähenwinkel-Kaltenw.
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den TSV Engensen in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Bähre / Sengkin nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Engensen im Match der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSV Krähenwinkel-Kaltenw., das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Bartling und Engel, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 14:2.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bähre / Sengkin konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Schröter / Bugs beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bartling / Engel wehrten eine 1:0 Satzführung von Zirpel / Lüpke ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Kretzmeyer / Mücke gegen Wicke / Treytnar. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Nils Bartling den Gastspieler Tobias Schröter in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Christian Bähre verlor am Nachbartisch sein Match hingegen gegen Philipp Zirpel unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Sven Sengkin seinem Gegner Boris Wicke letztlich beim 9:11, 12:10, 8:11, 9:11 nicht gefährlich werden. Eike Kretzmeyer besiegelte daraufhin hingegen mit einem 11:8, 6:11, 13:11, 11:9 gegen Thomas Bugs einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuze die Schläger. Fabian Engel überzeugte im Match gegen Dieter Treytnar, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Daniel Mücke das Spiel gegen Manfred Lüpke noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Nils Bartling und Philipp Zirpel beendet, das Nils Bartling letztendlich gewann. Nicht einen Satzgewinn überließ Christian Bähre seinem Gegner Tobias Schröter beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Thomas Bugs war Sven Sengkin, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Boris Wicke fand Eike Kretzmeyer von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Fabian Engel gelang es, Manfred Lüpke im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Daniel Mücke eine 1:3-Niederlage gegen Dieter Treytnar kassierte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Auf dem falschen Fuß erwischten Bähre / Sengkin ihre Gegner Zirpel / Lüpke beim überzeugenden 3:0-Sieg.

Das war ein souveräner Sieg. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Damit war der 9. Punkt für den TSV Engensen im Kasten.

Nach nun 7 Siegen in Serie heißt es für den TSV Engensen nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTK Großburgwedel am 19.11.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Krähenwinkel-Kaltenw. wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den Post SV Rot-Gold Lehrte erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TSV Engensen

Doppel: Bähre / Sengkin 2:0, Bartling / Engel 1:0, Kretzmeyer / Mücke 0:1

Einzel: N. Bartling 2:0, C. Bähre 1:1, S. Sengkin 0:2, E. Kretzmeyer 1:1, F. Engel 2:0, D. Mücke 0:2

TSV Krähenwinkel-Kaltenw.

Doppel: Zirpel / Lüpke 0:2, Schröter / Bugs 0:1, Wicke / Treytnar 1:0

Einzel: P. Zirpel 1:1, T. Schröter 0:2, T. Bugs 1:1, B. Wicke 2:0, M. Lüpke 1:1, D. Treytnar 1:1